

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Landkreis Oberhavel](#)
 Straße [Adolf-Dechert-Str. 1](#)
 Plz, Ort [16515, Oranienburg](#)
 Telefon [+49 3301601-3500](#)
 Fax [+49 3301601-3519](#)
 E-Mail vergabestelle@oberhavel.de
 Internet <https://www.oberhavel.de>
 Kontaktstelle [Leitungsstab, StB Zentrale Vergabestelle](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [GSOR.18.300.400.01.Ö082.24](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Torhorst-Gesamtschule, Albert-Buchmann-Straße 15, 16515 Oranienburg](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Der Landkreis Oberhavel plant auf dem Grundstück der Torhorst-Gesamtschule, Albert-Buchmann-Straße 15, in 16515 Oranienburg die Errichtung/den Neubau eines schlüssel- und einzugsfertigen Modulgebäudes aus 3D-Raummodulen zur temporären Nutzung als Schulgebäude, einschließlich Gründungsarbeiten sowie Erbringung von Planungsleistungen.

Das Baufeld befindet sich auf dem bestehenden Schulgelände der Torhorst-Gesamtschule in Oranienburg.

Wesentliche Leistungsbestandteile sind:

- Gründungsarbeiten einschließlich erforderlicher Erdarbeiten
- Modulbau aus 3D Raummodulen über 2 Geschosse mit folgenden Räumen:
- 6 Stück Klassenräume für bis zu 30 Schüler
- 2 Stück Sanitärbereiche für Schüler und Lehrer
- 1 Stück Lehrerzimmer
- 1 Stück Technik/ HAR Raum
- Treppenraum, Flur und Nottreppenanlage
- Schlüssel- und einzugsfertige Errichtung des Gebäudes inkl. aller Ausbauarbeiten und Anschlussarbeiten an das Bestandsgebäude
- Bruttogrundfläche (BGF): ca. 870 m²
- Geschosse: 2 Stück, EG und 1. OG
- Wartungsarbeiten über die Mietdauer von 4 Jahre und Option auf maximal ein Jahr Verlängerung auf besondere Anweisung des Bauherren

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

06.02.2025: Auftaktgespräch, Ortstermin
 07.02.2025 - 17.03.2025: Vorlage Werk- und Montageplanung und Freigabe
 16.05.2025 - 30.05.2025: Aufstellen der Einzelfundamente der Modulanlage
 02.06.2025 - 11.08.2025: Aufstellen der Modulanlage
 19.08.2025 - 25.08.2025: Abnahme und Inbetriebnahme der Modulanlage

Die Mietdauer für die Modulanlage beträgt vier Jahre. Die Mietzeit verlängert sich auf besondere Anweisung des Bauherren um maximal ein Jahr.

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB5619Q/documents>
 können angefordert werden unter:
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 13.12.2024 um 08:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 05.02.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB5619Q>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |

s) Eröffnungstermin am 13.12.2024 um 08:00 Uhr

Ort

keine Angabe, da kein Eröffnungstermin stattfindet (§14 Abs. 1 VOB/A)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Öffnung ohne Teilnahme von Bietern und ihren Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für Mängelansprüche - siehe Formblatt 214 (Besondere Vertragsbedingungen)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

- es gilt § 16 VOB/B

- siehe Formblatt 214 (Besondere Vertragsbedingungen)

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,

- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,

- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen des Auftraggebers Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

w) Beurteilung der Eignung

Mittels Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung":

1. Angaben zum Umsatz (§ 6a Abs. 2 Nr. 1 VOB/A):

Gesamtumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen von mindestens 1,5 Mio. EUR netto je abgeschlossenes Geschäftsjahr.

2. Angabe zu vergleichbaren Leistungen - Referenzen (§ 6a Abs. 2 Nr. 2 VOB/A):

mindestens drei (3) mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Referenzen, die nach dem 01.01.2019 und spätestens bis zum Tag der Angebotsfrist abgeschlossen worden sind, mit Angabe des Auftraggebers inklusive Ansprechpartner und Telefonnummer oder E-Mail sowie Bezeichnung des Bauvorhabens / Referenzobjektes einschließlich Leistungsumfang, Ausführungszeitraum und Auftragswert (netto).

Vergleichbar sind Referenzen bezüglich des Errichtens eines schlüssel- und einzugsfertigen Modulgebäudes aus 3D-Raummodulen. Die Nutzungsart des Gebäudes muss sich auf Schulen oder Kindertagesstätten beziehen.

3. Angaben zu Arbeitskräften (§ 6a Abs. 2 Nr. 3 VOB/A)

Erklärung, dass für die Ausführung der Leistungen die erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers wird die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angegeben.

4. Erklärung zur Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (§ 6a Abs. 2 Nr. 4 VOB/A)

Auf gesondertes Verlangen ist zur Bestätigung dieser Erklärung vorzulegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

5. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt (§ 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A)

6. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (§ 6a Abs. 2 Nr. 5 und 6 VOB/A)

7. Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung; Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaft (§ 6a Abs. 2 Nr. 8 und 9 VOB/A)

8. Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Hinweise für Bietergemeinschaften:

Die unter Nr. 1, 2 und 3 benannten Eigenerklärungen/Angaben sind von den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen, d.h. ein Mitglied kann die Defizite eines anderen Mitglieds ausgleichen.

Die übrigen benannten Eigenerklärungen/Angaben sind von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft gesondert zu erklären /erbringen.

Allgemeiner Hinweis:

Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers sind zur Bestätigung der einzelnen Erklärungen Nachweise vorzulegen.

Es besteht die Möglichkeit, die Eignung mittels Eintrag in das Präqualifikationsverzeichnis für Bauunternehmen e.V. oder im Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis der Auftragsberatungsstelle Brandenburg e.V. (ULV-Brandenburg) nachzuweisen. Dabei ist zu beachten, dass allein die Eintragung in eines der Verzeichnisse nicht immer ausreichend ist. Daher ist zu beachten, dass die o. g. geforderten Angaben und Nachweise (siehe Nr. 1 bis 8) erbracht werden.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name -entfällt-

Straße

Plz, Ort -entfällt

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Bewerberfragen:

Fragen sind schnellstmöglich jedoch spätestens bis 04.12.2024 zu stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei nicht rechtzeitig eingegangenen Fragen eine Beantwortung ggf. nicht mehr erfolgen kann.

Es gilt die VOB/A - Ausgabe 2019.

Das Brandenburgische Vergabegesetz (BbgVergG) findet Anwendung:

Der Bieter verpflichtet sich mit Angebotsabgabe zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG. Bestehen keine anderen Mindestentgelt-Regelungen z. B. nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder liegt das danach zu zahlende Arbeitsentgelt unter dem Mindestarbeitsentgelt je Stunde auf Grundlage des § 6 Absatz 2 BbgVergG von 13,00 Euro brutto, so wird allen bei der Ausführung der Leistungen Beschäftigten für den Einsatz im Rahmen dieses Auftrages mindestens ein Bruttoentgelt in Höhe des aktuell gültigen Mindestentgeltes gemäß BbgVergG gerechnet auf die Arbeitsstunde bezahlt. Das Mindestentgelt entspricht dabei dem regelmäßig gezahlten Grundentgelt für eine Zeitstunde, ohne Sonderzahlungen, Zulagen oder Zuschläge.

Hinweis zu bieter eigenen AGB:

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem Angebot weder beigefügt noch darf sich darauf bezogen werden. Der Einbezug von eigenen AGB des Bieters führt zum Angebotsausschluss.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YB5619Q